

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (w/m/d) am artec Forschungszentrum Nachhaltigkeit der Universität Bremen (TV-L 13, 50%), Kennziffer: A262/22

Beginn: nächstmöglich, befristet für die Laufzeit des Projektvorhabens (bis 28.02.2026)

Im vom BMBF geförderten Verbundforschungsvorhaben „Hydrogen for Bremen’s industrial Transformation (hyBit)“ ist im Arbeitspaket „*Partizipative Ansätze für eine innovative Quartiersentwicklung*“ eine wissenschaftliche Teilzeitstelle (50%) zu besetzen. Zielsetzung des Arbeitspakets ist die Formulierung von Handlungsempfehlungen für die Entwicklung und Umsetzung partizipativer Mitgestaltung im Kontext lokaler Wasserstoffstrategien und –quartieren in Bremen.

Aufgaben

- (Weiter-)Entwicklung von Partizipationsverfahren zur nachhaltigkeitsorientierten Gestaltung von Wasserstoffquartieren, Durchführung und Begleitung von Beteiligungsverfahren
- Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in renommierten Fachzeitschriften
- Präsentation und wissenschaftlicher Austausch bei Konferenzen

Voraussetzungen

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Humangeographie, Politikwissenschaften, Soziologie, Umweltpsychologie oder verwandten Fachbereichen
- Kenntnisse in oder großes Interesse an den Themenfeldern Umwelt- und Energiegerechtigkeit, Energiewendepolitik, Stadtentwicklung, kritische Partizipationsforschung und Partizipationsdesign
- Interesse an inter- und transdisziplinärer Teamarbeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Wünschenswert sind fundierte Kenntnisse qualitativer Forschungsmethodik (Stakeholder-/Expert:inneninterviews, Fokusgruppen) und (erste) Erfahrungen in Beteiligungsverfahren

Wir bieten

- Unterstützung in der persönlichen Weiterqualifizierung im Rahmen einer Promotion (in der Humangeographie, AG Professor Flitner)
- Mitarbeit in einem spannenden Forschungsfeld nachhaltiger Entwicklung

Allgemeine Hinweise

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Universität Bremen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbereich an und fordert deshalb Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Master- und Bachelorzeugnis, Publikationsverzeichnis, ggf. Arbeitszeugnisse). Senden Sie diese bitte bis zum **30.09.2022** unter Angabe der **Kennziffer A262/22** an:

Universität Bremen
artec Forschungszentrum Nachhaltigkeit
Dr. Stefanie Baasch
Postfach 33 04 40
28334 Bremen

oder als eine PDF-Datei (inkl. des Anschreibens max. 10MB) in elektronischer Form an diese E-Mailadresse: stefanie.baasch@uni-bremen.de.

Reichen Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte nur in Kopie ein, da diese nicht zurückgesendet werden können.